

Zeitschrift: Der Friede : Monatsschrift für Friedens- und Schiedsgerichtsbewegung
Herausgeber: Schweizerische Friedensgesellschaft
Band: - (1910)
Heft: 5-6

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

das frohe Selbstbewusstsein siegender Heere mit den schrecklichen Früchten ihrer blutigen Taten vergleicht. Die Vorführung einer Menge von Lichtbildern, welche grauerregende Szenen des russisch-japanischen Krieges veranschaulichen, beschloss den Vortrag.

* * *

Sektion Appenzell. Unser Zirkular vom August 1909 ist bis heute von der Mehrzahl der Lesegesellschaften, welche „Der Friede“ in ihren Mappen zirkulieren lassen, anerkennend beantwortet worden. Einige Gesellschaften haben noch keine Beschlüsse gefasst. Als Kollektivmitglieder haben wir die Ehre, folgende Gesellschaften zu verzeichnen:

Lesegesellschaft Dorf, Walzenhausen,	Jahresbeitrag	5 Fr.
„ Dorf, Herisau,	„	5 „
„ Saum, Herisau,	„	5 „
„ Moos, Herisau,	„	5 „
„ Einfang, Herisau,	„	5 „
„ Ramsen, Herisau,	„	5 „
„ Mühle, Herisau,	„	10 „

Abonnements auf „Der Friede“ werden bezahlt von den Lesegesellschaften: Dorf, Wolfhalden; Schweizerbund, Heiden; Tobel, Teufen; Dorf, Teufen; Stein; Waldstatt; Oeffentliches Lesezimmer, Herisau. Eingegangen ist ein Geschenk von 5 Fr. für Propaganda im Kanton Appenzell von Herrn J. Rechsteiner in Teufen.

Mit Hilfe unseres Vereinsorgans bricht sich unsere Propaganda Bahn. Die Friedensidee macht Fortschritte, trotz dem Passivverhalten der Tagesblätter und dem Einflusse unserer Gegner. Indem wir an dieser Stelle allen denen, welche unsere Bestrebung auf irgendeine Art unterstützt und anerkannt haben, unsern Dank aussprechen, empfehlen wir uns auch dem Wohlwollen der ganzen Bevölkerung unseres Kantons.

K. Rüd.

Der Zentralkassier verdankt den prompten Eingang des Beitrages der Sektion Locle pro 1910: 140 Mitglieder à 25 Cts. = 35 Fr.

—o—

Verschiedenes.

Friedensvorträge von Rich. Feldhaus in Basel.

Im Laufe des letzten Vereinsjahres fanden in Basel acht Propagandavorträge statt, von denen namentlich die letzten drei sich ganz besonders starken Besuches und Erfolges erfreuten, wurden doch gegen 100 neue Mitglieder allein an diesen letzten Abenden gewonnen.

Der Redner sprach am 19. Februar im Techniker-Verband und wurde eingeladen, an selbiger Stelle in Jahresfrist wiederum einen Vortrag zu halten. Das Thema lautete: „Das Schiedsgerichtsverfahren im Haag“.

Am 27. Februar sprach Herr Feldhaus im „Verein christlicher junger Kaufleute“ über das Thema: „Krieg dem Kriege“.

Am 5. März war der letzte Vortrag: „Die Vergangenheit des Krieges und die Zukunft des Friedens“, welcher den grossen Saal des Bernoullianums, trotz der vorgerückten Vortragssaison und trotz aller möglichen Veranstaltungen am selbigen Abend, bis aufs letzte Plätzchen gefüllt hatte.

Alle Vorträge waren von erläuternden Lichtbildern begleitet und gewannen durch Rezitationen aus der Friedensliteratur noch an Interesse.

Wie wir hören, wird Herr Feldhaus seine Osterferien dazu benutzen, um eine Vortragstournee durch ganz Schlesien zu unternehmen.



Berlin, 16. März. Im Reichstag wurde die Resolution auf Unterstützung der Bestrebungen für die internationale Schiedsgerichtsbewegung angenommen.

Die Haller'sche Buchdruckerei in Bern

Laupenstrasse 12 D

Verlag, Druck und Expedition des „Der Friede“

Organ des Schweiz. Friedensvereins

empfiehlt sich den

Tit. Sektionen und Mitgliedern des Schweizerischen Friedensvereins

zur Lieferung von

Statuten, Mitgliederverzeichnissen, Mitgliedkarten, Briefköpfen,

Memoranden, Couverts etc.

bestens.

Billige Preise  Rasche Bedienung.